

Was nun Ihre Majest. sich in Gnaden resolviret haben / wollen Ew. Ehrwürden aus der Beylage vernehmen. Zwar lasse Ich die angetogenen Gründe in ihrem werth / aber meines erachtens können Ew. Ehrwürden sich einiger Læſion daraus nicht im geringsten anmassen / daß des Indicis execution nach Inhalt des Urtheils werckstellig gemacht werde / obgleich D. Beckman einige Doctrinalien aus dem Jenigen gezogen / was Ew. Ehrwürden auf gnädige Permission aus des Herrn Professor Pufendorfs Buch notiret haben / dan D. Beckmans Scriptum, und nicht Ew. Ehrwürdens / mit einzigem Wort ist angeklaget und condemniret worden. Derohalben ist dieses mein wohlmeinender Rath / daß Ew. Ehrwürden sich nicht mercken lassen daß es Ihr / gestalt Ich es auch in der Wahrheit nicht absehen kan / im geringsten betreffen thue / damit keine weitere Mißthelligkeit / wie es sonst gewiß verursachen würde / daraus entstehen möge / womit Ich auch verbleibe

Ew. Ehrwürden Freund-williger

Stockholm 17 Martii, 1675.

Gustaff Otto Greenbock.

Hunc perjurum: hunc per duellem, hunc rebellem: hunc transfugam esse Præfat: Erid: & p. 326. Hunc demum pro eo facinore, alii quo funem merentur, aliquod temporariæ insulæ insigne reportasse, Præfat: Erid: & id genus alia, quæ quanto scelere quantâque injuriâ Viro, ab omnibus vitæ partibus integro & honesto, imposita sint, deinceps fiet cognoscendi potestas. Quanquam & his graviora multò, effrenata nocendi perdendique, homini libido suggesserit, illum nempe ut per calumniam concionis cujusdam suæ de Bello, antequam publice extaret, non famâ, non fundis, non familia, non bonis, non fortunis tantum; sed ipsa etiam vitâ indignissimè evertere conatus sit.

§. II. Jubet interim Megalander Lutherus, ut ne his talibus commoveamur. Den aller mörderischen und wölffischen Lehrer Art ist / Tom. V. Witteberg. fol. 421. scribit.

scribit.